

Verhandlungen und Mittheilungen

des siebenbürgischen

Vereins für Naturwissenschaften

zu

Hermannstadt.

Jahrg. VIII. N^{ro}. 4. April. 1857.

Inhalt: Vereinsnachrichten. — J. L. Neugeboren: Gerubel's geognostisch-oryktognostische Beschreibung der Boitzaer Berg-Revier mit einigen vorangehenden Bemerkungen über das Csetraser Gebirge (Schluss). — Beiträge zur Kenntniss der Tertiär-Mollusken aus dem Tegelgebilde von Ober-Lapugy (Fortsetzung).

Vereinsnachrichten

für den Monat April 1857.

Das Vereinsmitglied J. L. Neugeboren übergab als Fortsetzung seiner Beiträge zur Kenntniss der Tertiär-Mollusken aus dem Tegel von Lapugy das Manuskript über die Familie der „Neritaceen“ und bemerkte dabei, dass in dem Lapugyer Tegel sämtliche Natica-Arten des Wiener Beckens bereits aufgefunden worden seien, und er sich überdiess bestimmt gefunden habe, die *Natica protracta* Eichw., welche Dr. Hörnes für identisch mit *Natica helicina* Brocchi halte, als selbstständige Art beizubehalten. Die bisher von uns als *Neritina Scharbergana* Ackner festgehaltene und im II. Jahrg. dieser Mittheilungen unter diesem Namen auch beschriebene Art müsse nach den Resultaten der Vergleichung, welche Dr. Hörnes zwischen ihr und der jetzt lebenden *Nerita radula* Linnée angestellt habe, als mit dieser Linnée'schen Art identisch betrachtet werden, sie sei jedoch nach dem Vorgange Sowerby's von *Nerita* zu trennen gewesen, da zwischen ihr und *Nerita* charakteristische Unterschiede beobachtet würden; es sei demnach nicht nur der Genus- sondern auch der Species-Name, dessen wir uns bezüglich dieser Seeschnecke bedienen, einzuziehen und die Benennung *Neritopsis radula* anzunehmen gewesen. Bezüglich des Genus *Nerita*, dessen Wiener Arten mit Ausnahme einer Einzigen in den Lapugyer Straten aufgefunden wurden, freute es den Referenten gerade *Nerita gigantea* Bell. & Micht. — ausgezeichnet durch ihre Grösse — als eine Art aufführen zu

können, welche Herrn Dr. Hörnes von Lapugy noch nicht bekannt gewesen sei. Nach den in Ansehung dieser Familie gewonnenen Resultaten, herrsche zwischen dem Wiener Becken und den Lapugyer Straten eine sehr grosse Uebereinstimmung, ein namhafter Unterschied bestehe jedoch darin, dass die bei Lapugy sehr häufige *Neritopsis radula* im Wiener Becken sehr selten vorkomme.

Schlüsslich fand Referent noch zu bemerken, dass die Familie der „*Macrostomaten*“, welche in dem Werke des Herrn Dr. Hörnes über die Wiener Mollusken der Familie der „*Neritaceen*“ vorangehe, in dem Lapugyer Tegel nicht ganz ohne Repräsentanten sei, indem er eine sehr kleine *Haliotis*-Art in etlichen Exemplaren aufgefunden habe, die er wohl nicht nur als einen Jugend-Stand von *Haliotis Volhynica* betrachten könne, da die ihm vorliegenden drei Stücke von gleicher Grösse wären; das Geschlecht *Sigaretus* erscheine nach den bis jetzt gewonnenen Resultaten bei Lapugy noch nicht vertreten.

Vom den Herren Vicomte de Kerkhove, Präsidenten der Belgischen Akademie für Archäologie zu Antwerpen, und van der Hayden, Sekretär derselben Akademie, gingen verbindliche Dankschreiben an den Vorstands-Stellvertreter für ihre Ernennung zu Ehrenmitgliedern ein; insbesondere enthält das Schreiben des Hrn. Präsidenten Kerkhove den Ausdruck der Freude, dass zwischen der erwähnten Akademie und diesem Verein Anknüpfungspunkte durch den Schriften-Austausch angebahnt seien.

Für die Vereinsbibliothek gingen ein:

Vom zoologisch-mineralogischen Vereine in Regensburg: Das Correspondenzblatt, 10. Jahrg. und Abhandlungen 7. Heft.

Vom Verein für Schlesische Insektenkunde: Zeitschrift für Entomologie, 9. Jahrgang.

Jahrbuch der k. k. geolog. Reichsanstalt 2. und 3. Quartal 1856.

Sitzungsberichte der k. Akademie in Wien, mathematisch-naturwissenschaftlicher Klasse, B. 22, Heft 2 und 3.

Von der Belgischen Akademie für Archäologie: Annales de l'academie d'Archeologie, 4. Bandes 1. Lieferung.

Notice sur la Maison de Kerkhove.

Von der société imperial des Naturalistes de Moscou: Bulletin, Année 1856. Nr. 3.

(In Schriften-Austausch.)

Als ordentliche Mitglieder traten dem Vereine bei:

Herr Georg Graf von Esterházi, k. k. Hofrath in Wien.

Herr Johann Fabini, Gymnasial-Lehrer zu Mediasch.

E. A. Bielz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt. Fortgesetzt: Mitt.der ArbGem. für Naturwissenschaften Sibiu-Hermannstadt.](#)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Bielz Eduard Albert

Artikel/Article: [Vereinsnachrichten über den Monat April 1857](#)

49-50